Meysenbug, Malwida

Stand: 08 12 2025

Geburtsdatum: 28. Oktober 1816

Sterbedatum: 26. April 1903

Alternative Namen: Meysenbug, Amalie Malwida Wilhelmine Tamina Freiin von; Rivalier, Malwide (geb.)

Geburtsort: Kassel

Sterbeort: Rom

Wirkorte: Kassel; Hamburg; Berlin; London; Paris; Florenz; Rom; Lauenau

Tätigkeit: Schriftstellerin; Übersetzerin; Korrespondentin; Erzieherin

Biographische Anmerkungen

Demokratin und Frauenrechtlerin; nach anderen Quellen Sterbedatum: 26.02.1903; war in doppelter Hinsicht mit Schaumburg verbunden: durch die Anwartschaft auf einen Platz im Damenstift Obernkirchen (Verfügung des hessischen Kurfürsten Wilhelm II.) und sie wählte das Gut Lauenau zu ihrem späteren Wohnsitz (die Familie verfügte über Besitzungen in der zwischen 1648 und 1866 zu Hessen gehörenden Grafschaft Schaumburg)

Biographische Quellen

Schaumburger Frauen (2000), S. 242-252; WBIS online

Weitere Quellen

• (http://www.meysenbug.de/)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Hessische Biographie

Klassikstiftung Weimar

Kalliope

Biographisches Portal NRW

Literatur zur Person

GND: 118582054

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 13.02.2014